

Ørestad Schule Kopenhagen

Auftraggeber:

Engelhardt Scandinavia ApS Ground Engineering

Kurzinfo:

Auftriebsicherung einer Fundamentplatte mit Einzelfundamenten für den Neubau eines Schulgebäudes und einer Stadtbibliothek mittels Mikropfählen

Technische Angaben:

System:	Gewi-Pfahl DKS/Stahldurchmesser 63,5 mm/Stahlgüte 550/700
Anzahl:	68 Stück
Länge:	15 m
Gebrauchsslast:	ca. 800 kN
Verfahren:	einfach verrohrtes Drehschlagbohrverfahren
Baugrund:	Kalkstein
Ausführungszeitraum:	August – September 2010

Der junge Kopenhagener Stadtteil „Ørestad“ wird seit einigen Jahren baulich stetig erweitert. Ebenfalls neu errichtet wird dort derzeit eine Schul- und Bibliothekskomplex, an dessen Bau wir mit der Herstellung von Auftriebspfählen beteiligt waren. Denn aufgrund des hohen Grundwasserspiegels musste die für den Bau notwendige Betonsohle, die durch Einzelfundamente punktuell verstärkt wurde, kraftschlüssig gegen die durch das Grundwasser verursachenden Auftriebskräfte rückverankert werden.

Die bauseitige Planung sah vor, diese Aufgabe mittels 68 Stück GEWI-Mikropfählen vom Typ 63,5 mm mit doppeltem Korrosionsschutz zu lösen. Diese stellten wir im Schutze einer einfach verrohrten Spülbohrung her. Trotz des von Findlingen gespickten Baugrunds konnte die Ausführung planmäßig von Statten gehen. Allerdings wurde die Baugrube mitsamt allen in ihr befindlichen Geräten vermutlich aufgrund einer defekten Wasserhaltung bei starken Regenfällen am Wochenende des 14./15. August so sehr überschwemmt, dass wir unsere Geräte nur noch per Schwerlastkran zur Schadensbeseitigung bergen konnten. Gleichwohl setzten wir wenige Wochen später schon wieder mit einer Ersatzgeräteeinheit unsere Arbeiten regulär fort, so dass wir unsere Aufgabe zur allseitigen Zufriedenheit abschließen konnten. Bild 2 zeigt einige unserer fertig hergestellten Pfahlköpfe, hier bereits eingebettet in die Stahlbewehrung für den späteren Betonverguss.



Bild 1



Bild 2